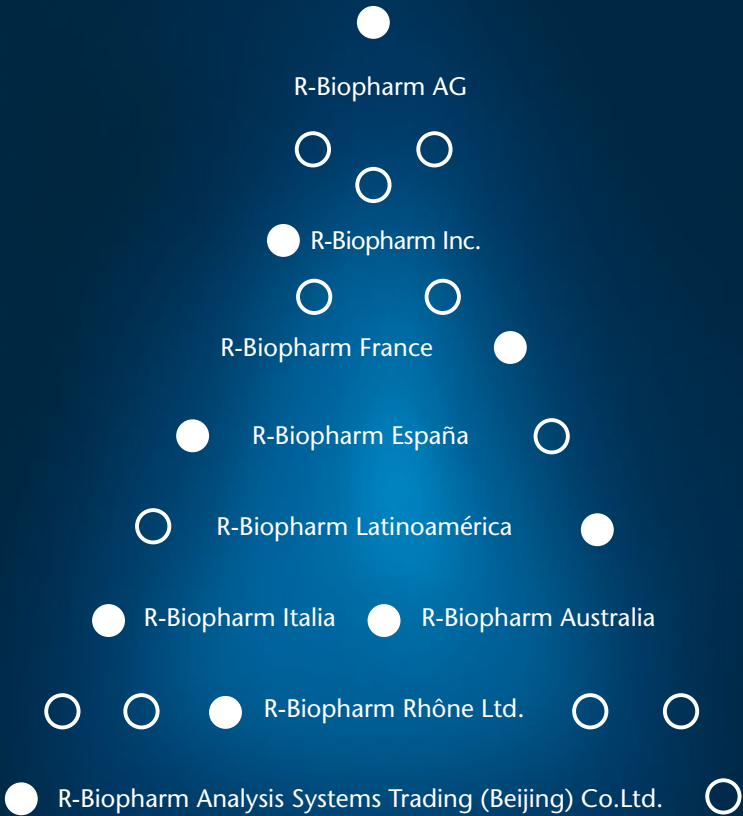


Die besten Wünsche zum Weihnachtsfest
verbunden mit unserem Dank für
die angenehme Zusammenarbeit.



Für das Neue Jahr wünschen wir
Gesundheit, Glück und Erfolg.

Neues Produkt

RIDA®COUNT Adapter (Art. Nr. ZRA-MAS100) für Luftkeimsammler MAS-100®

ab 2009 bei R-Biopharm erhältlich!

Eine keimarme Umgebungsluft ist vor allem in entsprechend sensiblen Bereichen (Abfüllung, Verpackung u. a.) der Lebensmittelindustrie unerlässlich. Da es generell schwierig ist, die Anzahl der Mikroorganismen in den Betriebsräumen niedrig zu halten, ist eine regelmäßig durchgeführte verlässliche Kontrolle der Umgebungsluft zwingend notwendig. Durch den Einsatz des RIDA®COUNT Adapters in dem MAS-100® Luftkeimsammler (Merck/VWR) können die RIDA®COUNT-Testkarten zur Luftkeimsammlung verwendet werden. RIDA®COUNT ermöglicht den einfachen, effizienten und quantitativen Nachweis der Luftkeime. Die Beschaffenheit der obersten Schicht der RIDA®COUNT-Testkarten reduziert die Schädigung der Mikroorganismen erheblich, die bei der Verwendung herkömmlicher Agarplatten zur Luftkeimsammlung auftreten kann. Somit wird die Reduktion der Keimzahl durch die Sammelmethode weitgehend vermieden. Die festgestellte Keimbelastung kann direkt in Bezug zum durchgesaugten Luftvolumen gesetzt werden. Die Testkarte wird auch bei Langzeitmessungen nicht un-

brauchbar, da sie im trockenen Zustand ins Gerät eingesetzt und erst nach der Messung durch Zugabe von 1 ml NaCl-Lösung aktiviert wird.

Nebenbei fällt ein erheblicher Aufwand für Vorbereitung, Lagerung und Transport der zur Probennahme vorgesehenen Platten weg. Die RIDA®COUNT-Testkarten können direkt aus der Folienverpackung entnommen und verwendet werden. Die einzige Vorbereitung betrifft die einmalige Installation des Adapters, der im Sammelkopf des MAS-100® in der Petrischalenhalterung justiert und arretiert wird.



MAS-100® mit eingesetztem RIDA®COUNT Adapter

Zu unseren Produkten

RIDASCREEN®FAST Gliadin (R7002) – Geänderte Probenvorbereitungen



Vor ca. zwei Jahren haben wir aufgrund der wissenschaftlichen Empfehlung von Prof. Dr. E. Mendez und der Ergebnisse des Ringversuches der Prolamin Working Group empfohlen, die Probenaufarbeitungen für den RIDASCREEN® Gliadin-Test ausschließlich mit der Cocktail Lösung durchzuführen. Diese Empfehlung möchten wir nun auch auf den RIDASCREEN®FAST Gliadin ausweiten. Die Ethanolextraktion soll nur noch für die Aufarbeitung von „echten“ Rohmaterialien eingesetzt werden. Unter „echten“ Rohmaterialien verstehen wir 100% sicher unprozessierte und nicht-hitzebehandelte Lebensmittel.

Als Alternative zur Cocktail-Lösung kann ebenfalls die neu entwickelte RIDA® Extraktions-Lösung verwendet werden, die nach demselben chemischen Prinzip arbeitet und vergleichbare Ergebnisse liefert.

Die RIDA® Extraktions-Lösung hat den Vorteil, nicht nur kostengünstiger zu sein, sondern auch weniger Zeit bei der Probenvorbereitung in Anspruch zu nehmen.

Die Cocktail-Lösung (Art. Nr. R7006) und die RIDA® Extraktions-Lösung (Art. Nr. R7099) sind nicht in der Testpackung enthalten und müssen separat bestellt werden.

RIDASCREEN®FAST Mandel/Almond (R6902) – Gesteigerte Spezifität

Einer der Grundsätze von R-Biopharm ist es, seinen Kunden Tests zur Verfügung zu stellen, die den hohen Ansprüchen aus der Praxis genügen. Aus diesem Grund ist die Forschungs- und Entwicklungsabteilung von R-Biopharm stets bemüht, die auf dem Markt befindlichen Tests weiter zu entwickeln und zu optimieren. Ein Produkt dieser kontinuierlichen Entwicklungsarbeit ist nun der verbesserte RIDASCREEN®FAST Mandel/Almond-Test.

Beim RIDASCREEN®FAST Mandel/Almond ist es durch Austausch von Antikörpern gelungen, die Kreuzreaktivität zu Haselnuss, Pecanuss, Sonnenblumenkerne, Sesam und Lima-Bohne zu eliminieren und damit die Spezifität des Tests zu verbessern. Dies bedeutet für den Anwender, dass es mit dem neuen Test in der Zukunft möglich sein wird, Mandelspuren oder -kontaminationen auch in Anwesenheit verschiedener Nüsse, speziell Haselnuss, nachzuweisen.

RIDASCREEN® Chinolone (R3113) – Neue Applikation

Für den RIDASCREEN® Chinolone-Test (R3113) ist eine gemeinsame Aufarbeitung für

- Fleisch (Rind, Schwein und Geflügel)
- Shrimps und
- Honig

auf Anfrage erhältlich.

Die optimierte Extraktionsmethode besitzt im Vergleich zur bisher verfügbaren Probenaufarbeitung für Fleisch und Shrimps (entsprechend der Produktinformation) eine höhere Empfindlichkeit. Die Nachweis-

grenze (LOD = Limit of Detection) wurde von 5 ppb (Fleisch) bzw. 2,5 ppb (Shrimps) auf je 0,5 ppb für beide Parameter reduziert. Für alle getesteten Matrices liegt die Wiederfindungsrate im Bereich von $100 \pm 10\%$. Diese neue Applikation kann mit dem aktuell verfügbaren RIDASCREEN® Chinolone-Test (R3113) durchgeführt werden. Die einfache Probenaufarbeitung für Fleisch und Shrimps, wie sie der Produktinformation zu entnehmen ist, bleibt weiterhin gültig.



SureFood® PCR-Produkte unseres Kooperationspartners CONGEN Biotechnologie GmbH, Berlin

SureFood® ALLERGEN Pistachio (Art. Nr. S3114), ein neuer qualitativer real-time PCR-Test

Pistazien (*Pistacia vera*) gehören zu der Familie der *Anacardiaceae*. Die Früchte des Pistazienbaums zählen, botanisch gesehen, nicht zu den echten Nüssen, sondern zu den Steinfrüchten. In der Nahrungsmittelproduktion werden Pistazien neben dem direktem Verzehr hauptsächlich als Bestandteil von Süßspeisen, wie Gebäck und Speiseeis sowie in Fleischwaren verwendet. Allergische Reaktionen gegen Pistazien sind zwar relativ selten, können aber mit ana-

phylaktischen Reaktionen einhergehen und sich bereits bei Kleinkindern manifestieren. Nicht deklarierte Pistazienbestandteile in Speiseeis können bei Allergikern zu Problemen führen. Andererseits zeigte sich umgekehrt, dass in deklarierten Pistazien-Speiseeisproben keine Pistazien nachgewiesen werden konnten.

R-Biopharm bietet seit November 2008 einen real-time PCR-Test mit 100 Reaktionen zum spezifischen, qualitativen Nachweis von Pistazien mit einer Empfindlichkeit von ≤ 5 DNA-Kopien, ca. ≤ 10 ppm an.

Bei Interesse an unseren Produkten

fordern Sie bitte das entsprechende Informationsmaterial bei Frau Soprani unter der Tel. Nr.: 0 61 51 - 81 02-24 an oder senden Sie eine E-Mail an: info@r-biopharm.de

Informationen von R-Biopharm Rhône, Schottland

Markteinführung der ersten Multi- Mykotoxin Immunaffinitätssäulen

R-Biopharm Rhône Ltd freut sich, die Markteinführung der neuen Immunaffinitätssäule AFLAOCHRA PREP® (RBRP89/RBRP89B) für die gleichzeitige Analyse von Aflatoxin B₁, B₂, G₁ und G₂ sowie Ochratoxin A in verschiedenen Lebensmitteln per Hochleistungsflüssigkeitschromatographie (HPLC) bekanntzugeben.

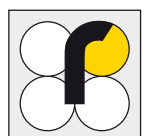
Aflatoxine und Ochratoxin A sind toxische Stoffwechselprodukte der Pilze *Aspergillus* und *Penicillium*. Da diese Pilze in zahlreichen Erzeugnissen wie Getreide, Trockenobst und Gewürzen vorkommen, müssen diese Erzeugnisse auf Aflatoxin und Ochratoxin A untersucht werden, bevor sie als Nahrungsmittel oder Tierfutter angeboten werden können.

Das AFLAOCHRA PREP®-Testverfahren, das auf der monoklonalen Antikörper-Technologie beruht, zeichnet sich durch hohe Spezifität und Sensitivität aus und ermöglicht eine

schnelle und einfache Durchführung. Für den Nachweis von Aflatoxinen und Ochratoxin A in einer Probe ist nur eine Extraktion und ein einziger HPLC-Lauf erforderlich. Für diese Methode sind hervorragende Wiederfindungswerte ermittelt worden und die Nachweisgrenze liegt unterhalb der internationalen Grenzwerte.

AFLAOCHRA PREP® bietet außerdem den Vorteil, dass das Verfahren auch automatisiert und damit für ein hohes Probenaufkommen eingesetzt werden kann. AFLAOCHRA PREP®-Immunaffinitätssäulen sind für den gleichzeitigen Nachweis von Aflatoxinen und Ochratoxin A in verschiedenen Arten von Lebensmitteln validiert worden. Bisher wurden Getreide, Trockenfrüchte und Gewürze gemäß dem in der Produktinformation beschriebenen Protokoll erfolgreich analysiert. Darüber hinaus wurden mit den AFLAOCHRA PREP®-Immunaffinitätssäulen auch FAPAS®-Proben untersucht. Die Ergebnisse lagen im Bereich der empfohlenen Spezifikation.

r-biopharm



Arbeiten an neuem Gebäude in Glasgow für R-Biopharm Rhône haben begonnen
 Es ist soweit – die Bauarbeiten auf dem Gelände von R-Biopharm Rhône in Glasgow haben begonnen. Nach den Erdarbeiten im August 2008 konnte im September das Fundament gelegt werden. Im Frühjahr 2009 soll das maßgeschneiderte neue Gebäude fertiggestellt werden.

Derzeit nutzt R-Biopharm Rhône bereits zwei Gebäude im Kelvin Campus im West of Scotland Science Park, dennoch ist der Platz beengt. Eine Vergrößerung war unausweichlich, um die Labor-, Produktions- und Lagerkapazitäten ausweiten zu können. Der Standort Glasgow ist derzeit knapp 850 m² groß, beherbergt rund 40 Mitarbeiter und umfasst Büros, Forschungslabors, Herstellung, Qualitätssicherung und Lager. R-Biopharm Rhône investiert in den Ausbau des Gebäudes, um alle Abteilungen unter einem Dach zu vereinigen, die Gesamtfläche des Standorts um rund 65 % zu erhöhen und so die Voraussetzungen für das weitere Wachstum des Unternehmens zu schaffen. Die neuen Räumlichkeiten werden ebenfalls im West of Scotland Science Park liegen, und zwar auf dem Todd Campus direkt gegenüber von unseren bisherigen Räumen auf dem Kelvin Campus.

Neue und überarbeitete Produktinformationen und Applikationen
 Die Forschungsabteilung arbeitet unablässig daran, unsere Tests und Methoden zu optimieren. Daher sind in einigen Produktinformen und Applikationen Änderungen und Verbesserungen vorgenommen worden.

Folgende Produktinformationen wurden geändert:

RBRP50/RBRP50B	DONPREP®	verbesserte HPLC-Bedingungen
RBRP80/RBRP80B	EASI-EXTRACT® VITAMIN B12	verbesserte Gradient-Bedingungen
RBRP81/RBRP81B	EASI-EXTRACT® FOLSÄURE	verbesserte Gradient-Bedingungen

Seit kurzer Zeit ist eine neue Applikation für den Nachweis von Vitamin B12 in Futtermitteln mit EASI-EXTRACT® VITAMIN B12 erhältlich. Dieses Verfahren basiert auf einer doppelten enzymatischen Abbaureaktion, die die Probe so vorbereitet dass, das Vitamin hervorragend in der Matrix nachweisbar ist.

Messen und Tagungen

10.1. – 13.1.2009

ARABLAB The Expo 2009

Dubai – International Convention and Exhibition Centre
 Repräsentanten: R-Biopharm AG
 (Bitte setzen Sie sich mit Herrn Ronald Niemeijer, r.niemeijer@r-biopharm.de, in Verbindung, wenn Sie einen Termin vor Ort vereinbaren möchten. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter: www.arablab.com)

26.1. – 28.1.2009

Rapid Methods EUROPE 2009

Noordwijkerhout, Niederlande
 Repräsentanten: R-Biopharm AG

Workshops 2009 für deutsche Endkunden

Aufgrund des geplanten Umzugs im Frühjahr nächsten Jahres wird es voraussichtlich bis Ende Mai 2009 kein Angebot an Workshops geben. Ab Juni finden die Workshops dann in unseren neuen Räumlichkeiten in Pfungstadt statt.

R-Biopharm AG · An der Neuen Bergstraße 17 · 64319 Pfungstadt

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die entsprechende SchulungsleiterIn:

Sylvia Stengl, Vitamine	Telefon: 0 61 51 - 81 02-511
Stella Lindeke, Allergene	Telefon: 0 61 51 - 81 02-92
Reinhard Witzemberger, Mikrobiologie	Telefon: 0 61 51 - 81 02-466
Tim Luckhardt, Enzymatik,	Telefon: 0 61 51 - 81 02-468
Mykotoxine, BASIS ELISA	info@r-biopharm.de

Die nächste R-Biopharm^{news} erscheint im I. Quartal 2009

R-Biopharm^{news} herausgegeben von

R-Biopharm AG
 Landwehrstraße 54, 64293 Darmstadt
 Telefon: 0 61 51 - 81 02-0
 Fax: 0 61 51 - 81 02-40
www.r-biopharm.com

Vorsitzender des Aufsichtsrats:

Dr. Jörg Goschin

Vorstand:

Dr. Ralf M. Dreher (Vors.), Dr. Carsten Bruns
 Reg.-Nr.: Amtsgericht Darmstadt, HRB 8321
 Steuer-Nr.: 07242 / 02 888
 USt.ID-Nr.: DE 111 657 409

